

NeuroWiss c/o OfficeServe Hofmann · Steinweg 2 · 65824 Schwalbach Ts.

Liebe Mitglieder von NeuroWiss,  
liebe Freunde,  
liebe Förderer,

traditionsgemäß blicke ich verbunden mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2012 auf die Ereignisse des Jahres 2011 zurück, die den Verein zur Förderung der Neurologischen Wissenschaften Frankfurt am Main e.V. betrafen.

Da im Jahr 2011 keine Vorstandswahlen anstanden konnte sich der 2010 gewählte Vorstand auf die Fortsetzung der 2010 begonnenen Projekte konzentrieren und einige neue Schwerpunkte etablieren. Dies gilt im besonderen Maße für das Facharztkolloquium, das von dem Vorsitzenden des Vorstandes, Herrn Prof. Weidauer, initiiert und ausgebaut wurde. Ziel der Veranstaltungsreihe ist die konzentrierte Darstellung prüfungsrelevanter Themen als Vorbereitung auf die neurologische Facharztprüfung für Vereinsmitglieder. In einem kleinen Kreis (bis maximal 20 Teilnehmer) werden mit Übersichtsreferaten und Fallbeispielen von Prüfern und ausgewiesenen Referenten in interaktiver Diskussion und Aufarbeitung das Verständnis wichtiger neurologischer Erkrankungen und die sich daraus ergebende diagnostischen und therapeutischen Konsequenzen gefördert.

2011 wurden fünf Facharztkolloquien in den Neurologischen Kliniken Weilmünster, Offenbach, Hanau und Katharinen Krankenhaus unter Mitwirkung von Dr. Adelman, PD Dr. Baas, PD Dr. Krakow, Prof. Stark und Prof. Weidauer mit den Schwerpunkten Neuroanatomie Hirnstamm, Bewegungsstörungen, entzündliche ZNS Erkrankungen, Epilepsie und spinale Notfälle bei jeweils sehr guten Rückmeldungen durchgeführt. Der große Erfolg ermutigt zur Behandlung weiterer Themen, so dass für das nächste Jahr wieder vier Kolloquien geplant sind, das nächste im Klinikum Darmstadt am 10.02.2012 mit dem Schwerpunkt Plexuserkrankungen (Prof. Claus und Prof. Marquardt). Mittelfristiges Ziel ist die Aufstellung eines Curriculums mit turnusmäßigen Wiederholungen der Seminare in verschiedenen Kliniken.

Neben dieser außerordentlich positiv angenommenen neuen Weiterbildungsmöglichkeit für neurologische Assistenzärzte standen die zum Teil bereits seit Jahren bewährten Veranstaltungen von NeuroWiss im Zentrum des Interesses. Von den zahlreichen von NeuroWiss durchgeführten bzw. unterstützten wissenschaftlichen Veranstaltungen können exemplarisch nur einige Beispiele genannt werden, die Vielzahl der Termine des Jahres 2011 sind jederzeit auf der Homepage des Vereins [www.neurowiss.de](http://www.neurowiss.de) abrufbar. Hierbei gilt auch in diesem Jahr der besondere Dank des Vorstandes Herrn Prof. von Reutern, der wiederum mit viel Kompetenz und Engagement die Homepage auf einem stets aktuellen Stand hält. Es ist sehr empfehlenswert, sich auch im kommenden Jahr anhand dieser Homepage einen Überblick über die Aktivitäten des Vereins zu verschaffen.

Neben den wieder regelmäßig unterstützten Veranstaltungen wie das neuroradiologische Forum Frankfurt (NFF), ausgerichtet durch das Institut für Neuroradiologie der Universitätsklinik Frankfurt am Main und dem Ultraschallkurs der Asklepios Neurologischen Klinik Bad Salzhausen ragten insbesondere die Neurovaskulären Kolloquien heraus, die sich auch in diesem Jahr großer und zunehmender Beliebtheit erfreuten. So hat sich die Idee eines Übersichtsvortrages mit anschließender Vorstellung zahlreicher Einzelfälle durchgesetzt, was zu einer erfreulich regen Diskussion und zu einem intensiven Meinungsaustausch geführt hat. So fand das erste Neurovaskuläre Kolloquium mit dem Schwerpunkt „Endovaskuläre Schlaganfallbehandlung“ unter der Leitung von Prof. Berkefeld am 23.03.2011 im Institut für Neuroradiologie der Universitätsklinik Frankfurt am Main statt, das zweite am 01.06.2011 mit dem Schwerpunktthema „Angiome“ unter der Leitung von Herrn Dr. Michel im Klinikum Frankfurt-Höchst, das dritte mit dem Schwerpunktthema „Zerebrale Venen“ am 17.08.2011 unter der Leitung von Frau Dr. Sünkel in der BDH Klinik Braunfels und das

#### Vorstand:

**Vorsitzender:**  
Prof. Dr. med. Stefan Weidauer  
Sankt Katharinen Krankenhaus GmbH  
Neurologische Klinik  
Seckbacher Landstraße 65  
60389 Frankfurt  
Telefon: 0 69 – 4603 – 1530  
Telefax: 0 69 – 4603 – 1529  
e-mail: stefan.weidauer@sankt-katharinen-  
ffm.de

**stellv. Vorsitzender:**  
Prof. Dr. med. Friedhelm Zanella  
Institut für Neuroradiologie  
Universitätsklinikum  
Schleusenweg 7-10  
60528 Frankfurt  
Tel.: 069/6301-5463  
FAX: 069/6301-5989e-mail:  
zanella@em.uni-frankfurt.de

**Schatzmeister:**  
Dr. med. Michael Adelman  
Neurologische Klinik  
Klinikum Weilmünster gGmbH  
Weilstr. 10  
35789 Weilmünster  
Telefon: 0 64 72 – 60 526  
Telefax: 0 64 72 – 60 548  
e-mail: m.adelman@klinikum-  
weilmuenster.de

**Schriftführer:**  
Dr. med. Ingrid H. Sünkel  
Neurologische Klinik  
Hubertusstraße 3-7  
35619 Braunfels  
Telefon: 0 64 42 - 936 0  
Telefax: 0 64 42 - 936 114  
e-mail: i.suenkel@neuro-braunfels.de

PD Dr. med. Horst Baas  
Klinik für Neurologie  
Klinikum Stadt Hanau  
Leimenstraße 20  
63450 Hanau  
Telefon: 0 61 81 - 296 6310  
Telefax: 0 61 81 - 296 6320  
e-mail: baas@em.uni-frankfurt.de

Dr. med. Günter Hedtmann  
Neurologische Klinik  
Klinikum Darmstadt  
Heidelberger Landstr. 379  
64297 Darmstadt  
Telefon: 0 61 51 - 107 4527  
Telefax: 0 61 51 - 107 4599  
e-mail: guenter.hedtmann@klinikum-  
darmstadt.de

PD Dr. med. Hartmut Vatter  
Klinik und Poliklinik für Neurochirurgie  
Universitätsklinikum  
Schleusenweg 2-16  
60528 Frankfurt  
Telefon: 0 69 - 63 01 5939  
Telefax: 0 69 - 63 01 7175  
e-mail: h.vatter@em.uni-frankfurt.de

#### Vorstandssekretariat:

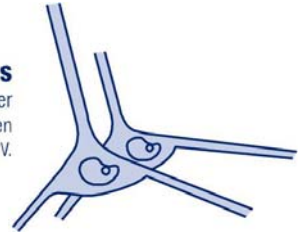
OfficeServe Hofmann  
Stefanie Hofmann  
Steinweg 2  
65824 Schwalbach  
Telefon: 06196 – 7613733  
Telefax: 06196 – 7613735  
e-mail: sekretariat@neurowiss.de

Bankverbindung:  
Deutsche Bank , Frankfurt/Main,  
BLZ 500 700 24 - Konto 733 85 85

Vereinsregister VR 9569  
Amtsgericht Frankfurt am Main

Steuernummer 047 250 74560

Internet: [www.neurowiss.de](http://www.neurowiss.de)



letzte am 30.11.2011 unter der Leitung von Frau Prof. Meyding-Lamade mit dem Schwerpunktthema „Thrombektomie“ in der Neurologischen Klinik des Krankenhauses Nordwest, Frankfurt am Main.

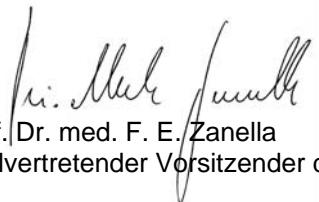
Ein traditionelles „Highlight“ war erneut das wissenschaftliche Symposium, das am 25.06.2011 unter dem Thema „Akuter Kopfschmerz, Befindlichkeitsstörung oder lebensbedrohende Erkrankung?“ im Frankfurter Hof stattfand. Der Organisator der diesjährigen Veranstaltung, Herr PD Dr. Vatter aus der Klinik für Neurochirurgie des Universitätsklinikums Frankfurt am Main, hatte ein sehr anspruchsvolles und spannendes Symposium zusammengestellt, das gut besucht war und Anlass zu fruchtbaren Diskussionen gab. Der Vorstand dankt dem Vorstandsmitglied PD Dr. Vatter ganz herzlich für seine große Mühe und die perfekte Organisation.

Erfreulicherweise entwickelte sich im Jahre 2011 auch die Preisverleihung NeuroWiss mit Vorträgen der vier Preisträger im Katharinen Krankenhaus in Frankfurt am Main am 16.11.2011 zu einem großen Erfolg, auch weil diese Veranstaltung mit etwa 50 Teilnehmern sehr gut besucht war. Diese bekamen ihre Teilnahme durch eine anspruchsvolle musikalische Umrahmung und durch vier präzise und spannende Vorträge der vier Preisträger gedankt. Der Vorsitzende des Vereins, Herr Prof. Dr. Weidauer, dankte bei dieser Gelegenheit noch einmal ausdrücklich den Sponsoren, ohne deren Unterstützung eine derartige wissenschaftliche Veranstaltung nicht möglich wäre. Ein großer Dank gebührt auch in diesem Jahre der wissenschaftlichen Jury, die unter zahlreichen Einsendungen die Auswahl treffen musste. Die eingereichten Arbeiten zeichneten sich auch 2011 durch ein hohes wissenschaftliches Niveau aus, was letztendlich die endgültige Preisvergabe nicht einfach gestaltete. Die einzelnen Titel und Autoren können auf der Homepage eingesehen werden.

Nicht unerwähnt bleiben darf auch 2011 die leise, aber dennoch äußerst effektive Arbeit im Hintergrund durch das Sekretariat von Frau Stefanie Hofmann. Neben der perfekten Organisation der Mitgliederversammlung am 02.02.2011 im „Besucher Cafe im Römer“ in Frankfurt am Main und dem nahezu bereits ebenfalls traditionellen anschließenden gemütlichen Beisammensein in der „Weinstube im Römer“ war sie auch bei allen Vorstandssitzungen im Jahre 2011 präsent und unterstützte den Vorsitzenden des Vorstandes und die übrigen Mitglieder in eindrucksvoller Weise. Auch deshalb bedankt sich der gesamte Vorstand bei Frau Hofmann, die im Jahre 2011 zudem das Mitgliederverzeichnis aktualisierte. Im Jahre 2011 hat der Verein 209 Mitglieder. Der Vorstand bittet weiterhin um aktive Mitgliederwerbung, damit die Projekte erfolgreich fortgesetzt und weiter ausgebaut werden können.

In der letzten der insgesamt vier Vorstandssitzungen 2011 wurde für das Jahr 2012 der 01.02.2012 als Datum für die Mitgliederversammlung festgelegt, die erneut im „Besucher Cafe Römer“ stattfinden wird. Bereits jetzt bittet der Vorstand um rege Teilnahme, auch weil im Jahre 2012 Vorstandswahlen anstehen. Das wissenschaftliche Symposium wird am 23.06.2012 erneut im Frankfurter Hof stattfinden und sich mit Entzündungen des ZNS beschäftigen.

Nach dem Rückblick auf ein weiteres erfolgreiches und innovatives Jahr 2011 darf ich Ihnen im Namen des gesamten Vorstandes ein geruhames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2012 wünschen. Bleiben Sie dem Verein weiterhin gewogen.

  
Prof. Dr. med. F. E. Zanella  
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes